

Geschäftsbericht zur Mitgliederversammlung am 22.03.2019 des Judo-Club Bad Krozingen-Hausen

Mitgliederstand:

Am 22.03.2018 hat der Verein 155 Mitglieder (Eine Bereinigung der Zahlen führte zu deutlich weniger als 2018 berichtet).

Seit der letzten Mitgliederversammlung am 02.03.19 konnten wir 28 Neumitglieder gewinnen und haben im selben Zeitraum aber auch 35 verloren, das heißt wir sind in Summe um 7 Mitglieder geschrumpft.

5 Mitglieder sind passive Mitglieder.

Ungefähr die Hälfte der Aktiven trainiert öfters als einmal innerhalb einer Woche.

Trainingsangebot:

Wir bieten innerhalb einer Woche 9 Trainingseinheiten an zwei Orten an. Fast jede Altersklasse kann bis zu 3-mal innerhalb einer Woche trainieren gehen. Die Gruppengrößen liegen zwischen 4 und 25 Personen.

Trainer (chronologisch):

Das Vorschultraining am Mittwoch wird wie schon seit vielen Jahren sehr zuverlässig von Jojo geleitet. Das Training erfreut sich großer Beliebtheit.

Meine Schwester Sophia assistierte Jojo bis Mai 2018. Ab diesem Zeitpunkt wurde er eine Zeitlang von Paul Schuwald unterstützt, dessen Sohn aber inzwischen mit dem Training aufgehört hat. Ebenfalls unterstützte ihn Tobias Ott Aragón wenn es ihm möglich war. Seit März ist Sophia wieder in der Region und assistiert Jojo bis ihre nächste Tätigkeit feststeht.

Ebenfalls hilft Amelie Kühnel als Bewegungsvorbild, kann aber natürlich keinen Erwachsenen ersetzen.

Wir sind nach wie vor auf der Suche nach einer dauerhaften Lösung. Ideen werden gerne entgegengenommen.

Bei Roberto Negoveti gab es Mitte des Jahres einen beruflichen Wechsel, wodurch ihm die 3 Trainings montags und am Donnerstag nicht mehr möglich waren. Er leitet seitdem die beiden Einheiten am Freitag mit der Unterstützung von Joana Ruschmeyer. Hier ist besonders die zweite Gruppe, auch durch die abgenommene Trainingsteilnahme der Jugendlichen, leider etwas schwach besucht.

Die Donnerstagsgruppe habe ich seitdem selbst übernommen. Die Zielgruppe haben wir hier von den Jugendlichen auf die U12er bis U15er geändert, die aus den Kindergruppen von Bad Krozingen oder der Kindergruppe von Vanessa herausgewachsen sind. Die Gruppe ist die letzten Monate leicht gewachsen und hat bis zu 7 Teilnehmer.

Anfang 2018 hat Dumitru Nikolai Rusu aus privaten Gründen seine Trainings am Mittwoch abgegeben. Er hatte uns jetzt für über ein Jahr begleitet. Das Kindertraining wird, wie schon länger von Christine und Anna-Maria Spittler geleitet. Die zweite Einheit für Jugendliche und Erwachsene wurden in der Übergangszeit von Martin, Christina oder mir geleitet.

Für die zwei Einheiten am Montag und die zweite Einheit am Mittwoch hatten wir das große Glück, Philipp Holzmann zu gewinnen. Als Bundesligakämpfer, inzwischen Bundeskampfrichter mit B-Lizenz und mit Trainer-C Schein bringt er eine Menge aktueller Praxiserfahrung auf die Matte. Montags wird er unterstützt von Maik Baumbach.

Den Anfängerkurs am Dienstag in Hausen leitet Vanessa als Haupttrainerin mit der Unterstützung von Robin Knüttel und ab und zu ihrem Bruder Valentin Leihs seit ungefähr 1,5 Jahren äußerst zuverlässig. Der Kurs erfreut sich in den letzten Monaten immer größerer Beliebtheit und hat inzwischen regelmäßig ca 15 Kinder auf der Matte.

Besonders erwähnen möchte ich ebenfalls an dieser Stelle unsere Jugendlichen: Maik Baumbach, Joana Ruschmeyer, Vanessa Leihs und Anna-Maria und Christine Spittler, die das gesamte Geschäftsjahr äußerst zuverlässig als Assistententrainer geholfen haben und ein paar der Trainings überhaupt erst ermöglicht haben.

Von ungefähr 360 Trainingsstunden die die Trainer geleitet hatten, mussten meines Wissens gerade mal 2 ausfallen, also 0,5%! (Vergleich Schulunterricht: 3,6%)

Ausbildung:

Im Laufe des Vereinsjahres wurden fortgebildet (allgemein und Lehrwesen):

- Fast alle unsere Trainer wurden von Martin Diekmann in einem zwei tägigen Kurs in der 1. Hilfe und bei Sportverletzungen ausgebildet
- Zu Schülermentoren wurden fortgebildet: Valentin Leih, Anna-Maria und Christine Spittler und Joana Ruschmeyer
- Christoph Ruschmeyer nahm an einem Crashkurs für Vorstände teil.
- Und besonders freue ich mich über unsere fleißigen Mitglieder, die erfolgreich den 3 wöchigen Kurs zur Trainer C Lizenz teilgenommen und die Prüfung bestanden haben: Martin Daiger, Anna-Maria und Christine Spittler, Vanessa Leih und ich.
- Desweiteren hatte Martin Daiger einen vereinsinternen Regelkunde-Lehrgang für motivierte Mitglieder gehalten.

Der Verein unterstützt die Mitglieder in der Trainerfortbildung, indem er sämtliche Gebühren hierfür übernimmt!

Sonstiges:

- Die neue Datenschutzverordnung wurde mit einigem Aufwand implementiert: Den Mitgliedern wurde eine Einverständniserklärung verteilt, das Impressum der HP wurde angepasst, es wurde eine Daten-Richtlinie und eine Zugriffsordnung erstellt.
- Wir haben erfolgreich unseren Lagerkeller in Bad Krozingen entrümpelt. Vielen Dank den fleißigen Helfern!
- Die Judo-Safari fand letztes Jahr wieder in Bad Krozingen im Herbst statt, was dem Spaß aber kein Abbruch tat.
- Auf dem Weihnachtsmarkt in Hausen konnte letztes Jahr ein Rekord-Ergebnis erzielt werden. Danke an die Helfer und Unterstützer!
- Robin Knüttel hat als Fotograf wieder einige tolle Bilder von unseren Sportlern geschossen.
- Es konnte von privaten Spenden 650€ aktiviert werden.
- Und wir konnten wieder erfolgreich zwei Wettkämpfe ausrichten, eine KVMM U10 + U15 im März 2018 als auch eine LEM U18 im Jan. 2019. Dafür haben sich besonders Familie Daiger, Christine, Martin und Joanna engagiert, die Wochen vorher mit der Organisation und Vorbereitung angefangen hatten.

Persönliches Fazit und Ausblick:

Eine höhere Routine bei den Aufgaben, sowie eine dauerhafter Reduzierung meiner beruflichen Arbeitszeit sorgte bei mir etwas für Entlastung. Dennoch sorgt besonders die Organisation der teilnehmenden Wettkämpfe für Stress.

In den letzten zwei Jahren hat der Verein ein Minus erwirtschaftet. Das liegt zum Teil an der damals neu abgeschlossenen Vereinshaftpflichtversicherung und einer Vorstandsversicherung. Zusätzlich waren große Reparaturen an unserem Vereins-Bus notwendig. Und zum dritten bieten wir ein sehr großes Trainingsangebot für die Anzahl unserer Mitglieder an. Um weiterhin dieses große Angebot beizubehalten, empfehle ich den Antrag zur Mitgliedserhöhung um 15€ pro Mitglied (und 30€ bei Familien) sowie Gürtelprüfungen auf 15€ zu erhöhen zuzustimmen. (Anmerkung: Die letzte Mitgliedsbeitragserhöhung erfolgte im Jahr 2000)

(75€ 1.Kind/Studenten, 65€ 2.Kind, 0€ 3. Kind, 130€ Erwachsene, 30€ Passive, die Marke bleibt bei 20€)

Besonders dem leichten Mitgliederschwund müssen wir begegnen - mit einem super Trainer-Team sind wir dafür aber bestens gewappnet. Dennoch würde ich in Summe ein positives Fazit ziehen: Die Pflichtaufgaben (Mitgliederverwaltung, Einzüge, Anträge, Homepage, usw.) gehen leichter von der Hand, fast alle Trainings fanden und wir waren sehr aktiv bei Wettkämpfen und haben selbst Veranstaltungen ausgerichtet.

In diesem Geschäftsjahr gibt es wieder ein paar Highlights und Ziele:

- Am 6.4. werden wir wieder eine sehr große Meisterschaft ausrichten, Helfer sind gerne gesehen
- Die Judo-Safari wird wieder im Herbst stattfinden
- Die Neugewinnung von Mitglieder wird eins der großen Ziele des Jahres

Nach einem weiteren aufregenden Jahr gilt mein Dank vor allem den Trainern und Trainerassistenten, die so zuverlässig Woche für Woche für unseren Sport auf der Matte stehen, meiner Familie und Freundin, die mir den Rücken in vielen Dingen frei halten und mich beraten, damit ich den Posten stressfreier ausüben kann, als auch den Vorstandskollegen, ohne die die Vereinsführung gar nicht möglich gewesen wäre.

Simon Rzesnik.